



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2013/11615**
Datum: 03.04.2013
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220
Verfasser: Scholtyssek, Andreas
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.04.2013	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zu
Ersatzgrünpflanzungen im Rahmen der Baumaßnahme Delitzscher Straße**

Im Zuge der Maßnahmen zum grundhaften Ausbau der Delitzscher Straße wurde diese im Ortsteil Büschdorf verbreitert. Hierbei wurden im Bereich der Grünanlage auf Höhe der jetzigen Straßenbahnhaltestelle Bitterfelder Straße Bäume und Sträucher entfernt. Diese schirmten den bis zum Hufeisensee reichenden Grünzug durch das Wohngebiet von der Delitzscher Straße ab.

Nach Abschluss der Baumaßnahme wurden neue Bäume gepflanzt, jedoch keine neuen Sträucher. Bürger vor Ort empfinden dies als Verschlechterung der Erholungsfunktion der Grünanlage. Ich frage die Verwaltung, aus welchem Grund wurden im Zuge der Baumaßnahme keine Ersatzpflanzungen von Sträuchern vorgenommen um den Ausgangszustand wieder herzustellen?

gez. Andreas Scholtyssek
Stadtrat



Stadt Halle (Saale)
GB II Stadtentwicklung und Umwelt

17. April 2013

Sitzung des Stadtrates am 24.04.2013

Anfrage des Stadtrates Andreas Scholtyssek (CDU) zu Ersatzgrünpflanzungen im Rahmen der Baumaßnahme Delitzscher Straße

Vorlagen-Nummer: V/2013/11615

TOP: 9.4

Antwort der Verwaltung:

Zu den stadtgestalterischen Zielstellungen entlang der Delitzscher Straße gehört die Anlage einer Alleebaumpflanzung. Diese Baumpflanzungen im hinterfragten Abschnitt (Höhe Straßenbahnhaltestelle Bitterfelder Straße) wurden hinter dem Gehweg im Bereich der Grünfläche eingeordnet. In diesem Bereich musste eine Höhenanpassung der Straße erfolgen, die eine Freistellung des Bankettstreifens erforderte.

Die im Bestand vorhandenen vereinzelt Strauchgruppen in Höhe der Haltestelle Bitterfelder Straße sind dabei nur in einem für die Baumaßnahme erforderlichen Umfang entfernt worden. Im weiteren Verlauf (stadtauswärts) befinden sich größere Grünbereiche, die auch im Bestand als Rasenflächen angelegt waren.

Der in diesem Abschnitt angrenzende größere strukturierte Grünbereich (Grünanlage) soll als offener Bereich erlebbar bleiben.

Auch die sich an den größeren Grünbereich in Richtung Wilhelm-Troll-Straße anschließenden im Bestand befindlichen Sträucher (Wildwuchs) sind im notwendigen Umfang durch die Baumaßnahme entfernt worden. Die Alleebaumpflanzung betont auch hier den angrenzenden Grünzug.

Eine Unterpflanzung mit Sträuchern ist nicht vorgesehen und würde zudem erhöhte Folgekosten bei der Pflege erfordern.

Uwe Stäglin
Beigeordneter